

**8 Tage / 7 Nächte**

ca. 245 Radkilometer

Tourencharakter 

Auf asphaltierten oder geschotterten Radwegen, meist flaches Gelände, nur auf ungarischer Seite einige Hügel und Steigungen.

Anreisetermine täglich 01.04. – 11.10.

Saison 1: 01.04. – 24.04. | 01.09. – 11.10.

Saison 2: 25.04. – 30.05.

Saison 3: 31.05. – 31.08.

Anreise/Parken/Abreise

- Flughafen Wien oder Bratislava, Busfahrt ca. 1,5 Stunde bis Podersdorf
- Kostenloser Hotelparkplatz

Preise

Buchungscode	Seeseitig		Ortsseitig
	AT-BLRNS-	08A	
Saison 1		599,-	449,-
Saison 2		679,-	479,-
Saison 3		789,-	579,-
Zuschlag EZ		70,-	200,-
Leihrad			59,-
Elektrograd			135,-

Detailinfo

- Da nicht alle Fahren mit 01.04. starten, kann es zu Routenänderungen kommen.

Leistungen**Enthalten**

- Übernachtungen im Hotel Seewirt/Haus Attila
- Frühstücksbuffet
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- Neusiedlersee Card
- 1x Eintritt in die St. Martins Therme & Lodge
- Lenkertasche/Zimmer
- Service-Hotline

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Preis enthalten!
- Fährfahrten laut Programm sind nicht inklusive!

Neusiedlersee Sternfahrt

DIE HEIMAT DES WINZERKÖNIGS.

Südöstlich der Walzermetropole Wien liegt das einzigartige Naturschutzgebiet Neusiedlersee, die Heimat des Winzerkönigs. Sanfte Weinhügel, Schilfgürtel und Salzlacken prägen diese Landschaft – dazwischen idyllische Dörfer mit Storchennestern und seltenen Vogel- und Tierarten. Urlaub im Nationalpark Neusiedlersee – jüngstes UNESCO Weltkulturerbe Österreichs – bedeutet Puszta-Romantik, pannonisches Klima und rund 300 Sonnentage im Jahr. Dazu hervorragend ausgebaute Radwege die nach Lust und Laune individuell kombiniert werden können.

1. Tag: Anreise nach Podersdorf**2. Tag: Neusiedlersee-Radweg (ca. 50 km)**

Weltberühmte Weine wachsen in den sanften Hügeln, mit fantastischem Ausblick auf den See. Rust ist die Stadt der Störche. Rückfahrt per Fähre.

3. Tag: Wein- und Kultur-Radweg (ca. 45 km)

Während der Fahrt durch die hügeligen Weingärten herrliche Sicht auf den See. Zum Schloss Halbturn, dem bedeutendsten Barockbau des Burgenlandes. Zu entdecken gilt es einen der buntgefiederten Bienenfresser, die im Sommer in den Sandhöhlen brüten.

4. Tag: Lacken-Radweg (ca. 50 km)

Lacken (ca. 50 cm tiefe, salzhaltige kleinere oder größere Seen) sind die Attraktion des Seewinkels, mit einzigartiger Flora und Fauna. Vorbei an Feuchtwiesen und Weingärten, vom Aussterben bedrohten Wollschweinen und Przewalski-Pferden.

5. Tag: Ruhetag

Ein Tag zum Entspannen und Erholen: Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten am See warten, oder der Wellnessbereich des Hotels.

6. Tag: Sopron/Ungarn (ca. 70 km)

Mit der Fähre vom Seewinkel ans andere Ufer, von der Festspielstadt Mörbisch in die ungarische Grenzstadt Sopron (historische Innenstadt mit lebhaften Straßen, Gassen und mittelalterlichen Gebäuden). Zurück ans andere Ufer per Fähre.

**7. Tag: Kirschblüten-Radweg (ca. 45 km)**

Per Fähre ans andere Seeufer vorbei an Weingärten und Kirschbäumen – im Frühjahr ein Blütenmeer. Herrlicher Rundblick über den See und in die ungarische Tiefebene.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung**Hotel Seewirt / Haus Attila**

Modernes, familiär geführtes Komforthotel direkt am See. Top-Restaurant mit Seeterrasse, Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Tepidarium. Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Kabel-TV, Telefon. Hotel Seewirt und Haus Attila liegen direkt am See nebeneinander. Wenn Sie im Haus Attila eingebucht sind, können Sie die Seeterrasse und den Wellnessbereich im Hotel Seewirt ohne Aufpreis nutzen.